

# Presseinformation

Sperrfrist: heute, 15:00 Uhr

Nr.: 086/2017

Potsdam, 15. Juni 2017

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13  
14467 Potsdam

Pressesprecherin: Marina Ringel

Telefon: +49 331 866-5040

Mobil: +49 170 4538688

Fax: +49 331 866-5049

Internet: [www.masgf.brandenburg.de](http://www.masgf.brandenburg.de)

[marina.ringel@masgf.brandenburg.de](mailto:marina.ringel@masgf.brandenburg.de)

## Gesundheitsministerin Golze: Ältere Menschen brauchen wohnortnahe Behandlungsmöglichkeiten

Das Land Brandenburg passt seine medizinischen Versorgungsstrukturen an den zunehmenden Anteil älterer Menschen an. „Ältere Menschen brauchen adäquate Behandlungsmöglichkeiten in der Nähe ihres Wohnortes. Die Erreichbarkeit der geriatrischen Einrichtungen ist in einem Flächenland wie Brandenburg eine Herausforderung, der wir uns stellen müssen“, sagte Gesundheitsministerin Diana Golze heute in Fürstenwalde bei der Eröffnung der Evangelischen Tagesklinik für Altersmedizin. Die Ministerin betonte weiter: „Die Krankenhäuser sind und bleiben hierbei ein wichtiger Anker. Auf der Basis einer stabilen stationären Versorgung müssen wir in den nächsten Jahren neue Wege suchen und beschreiten. Hierfür bedarf es innovativer Ideen und Lösungen und vor allem des Engagements aller im Gesundheitswesen Tätigen und Verantwortlichen.“

Träger der teilstationären Einrichtung mit 20 Betten in Fürstenwalde ist das Evangelische Krankenhaus Woltersdorf. Patientinnen und Patienten werden dort von neun bis 15 Uhr betreut und behandelt. Sie erhalten eine umfassende medizinische Diagnostik und Therapie auf Grundlage eines individuell erstellten fachspezifischen geriatrischen Behandlungskonzeptes.

**Diana Golze:** „Die Tagesklinik schließt eine Lücke der medizinischen Versorgung in der Region. Das Konzept ist der richtige Weg, um eine vollstationäre Behandlung im Krankenhaus zu vermeiden. Die Patientinnen und Patienten bleiben so weit wie möglich selbstständig und können sich anschließend schrittweise wieder voll in die eigene häusliche Umgebung einfinden.“

Im Land Brandenburg leben rund 570.000 Menschen, die älter als 65 Jahre sind. Das ist rund ein Viertel der Gesamtbevölkerung. Nach der aktuellen Bevölkerungsprognose wird dieser Anteil bis zum Jahr 2040 auf ein Drittel anwachsen.

**Michael Bott,** Geschäftsführer des Evangelischen Krankenhauses Woltersdorf: „Seit dem 18. April behandeln wir Patienten in unserer Tagesklinik in Fürstenwalde. Innerhalb der ersten beiden Wochen waren alle zwanzig Patientenplätze belegt. Dieser Vertrauensbeweis und Zuspruch freut uns sehr. Zeigt es doch, dass wir mit dem Konzept der geriatrischen Tageskliniken auf dem richtigen Weg

sind. Unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verdanken wir diesen Erfolg.“

**Dr. med. Frank Naumann**, Ärztlicher Leiter und Chefarzt des Evangelischen Krankenhauses Woltersdorf: „Der demografische Wandel bringt es mit sich, dass der Bedarf an geriatrischer Versorgung weiter steigt. Gerade in einem Flächenland wie Brandenburg sind die geriatrischen Tageskliniken ein wichtiger Baustein zur Versorgung multimorbider Patienten. Wir stellen damit die Versorgung geriatrischer Patienten wohnortnah sicher und schließen die Lücke zwischen stationärer und ambulanter Versorgung für Menschen mit diesem komplexen Versorgungsbedarf, sodass Krankenhausaufenthalte durch einen präventiven Ansatz verhindert bzw. Krankenhausaufenthalte nach einem Akutereignis sinnvoll verkürzt werden können und eine rasche Eingliederung in der Häuslichkeit gelingt. Eine weitere Tagesklinik des evangelischen Krankenhauses Woltersdorf in Königs-Wusterhausen ist bereits in der Planung.“

*Das Evangelische Krankenhaus „Gottesfriede“ in Woltersdorf erfüllt als Fachkrankenhaus für Geriatrie einen wichtigen Versorgungsauftrag für die Landkreise Oder-Spree und Märkisch-Oderland. Die Fachklinik für Innere Medizin / Geriatrie (Altersmedizin) ist eine Einrichtung der medizinischen Grundversorgung und zugleich ein Zentrum der spezialisierten Behandlung für geriatrische Patienten. Sie verfügt über 134 stationäre Betten auf 5 Stationen, über drei Tageskliniken mit 60 Plätzen, einem mobilen Rehabilitationsdienst sowie einer Tagespflege mit 14 Plätzen. Zu den besonderen Angeboten gehören die Intermediate Care mit 6 Betten zur intensivmedizinischen Behandlung und eine Station für demenzkranke und verwirrte Patienten mit herausfordernden Verhaltensweisen.*

*Geriatrie befasst sich mit den Krankheiten des alternden Menschen. In der Regel ist eine Zusammenarbeit unterschiedlicher Fachrichtungen notwendig, da viele ältere Menschen an mehreren Krankheiten gleichzeitig leiden. In Brandenburg hat sich seit dem Jahr 2013 die Anzahl der Krankenhausstandorte mit einer geriatrischen Fachabteilung von 16 auf 22 erhöht. Die Zahl der Planbetten stieg von 870 auf rund 1.300 und die Zahl der Tagesklinikplätze von knapp 200 auf 330.*